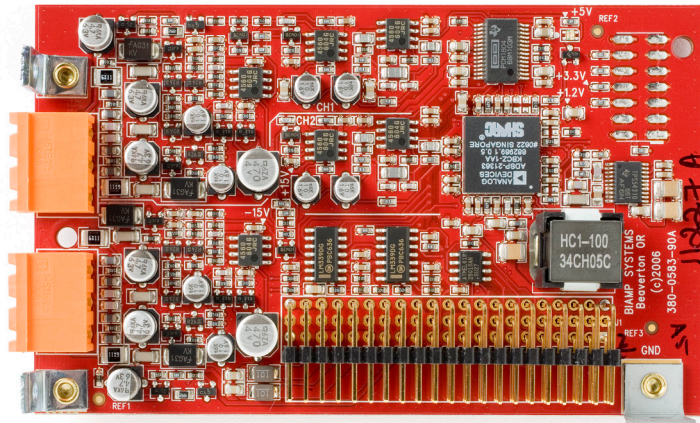


DATENBLATT

AUDIA® AEC-2HD

2 KANALIGE EINGANGSKARTE ZUR BREITBANDIGEN ECHOUNTERDRÜCKUNG



Audia ist schon immer ideal zum Einsatz in Tele- und Videokonferenzen geeignet. Die AEC-2HD Karte ermöglicht es nun jeder Anwendung genau das Echo Cancelling zukommen zu lassen, das benötigt wird. Mit der Möglichkeit AEC (Acoustic Echo Cancelling) individuell für jeden Eingangskanal einzeln anzupassen, wird das AEC flexibel im netzwerkfähigen Audiosystem verfügbar. Jede AEC-2HD Karte verfügt über 2 unabhängige Eingangskanäle mit getrenntem AEC und „Noise Suppression“ Technologie zur Unterdrückung statischer Hintergrundgeräusche wie z.B. typisch das Rauschen der Klimaanlage. Die Eingangskarte ist speziell zum Einsatz in AudiaFLEX Systemen entwickelt. Gegenüber üblichen Technologien bietet diese einen weiteren Frequenzgang, verbesserte Audioqualität und einen natürlicheren Klang in der Vollduplex-Übertragung von Sprache. Ein weiterer Vorteil des Sona™ AEC Technologie ist eine vergrößerte Verträglichkeit gegenüber Pegeldifferenzen für eine einfachere, schnellere Installation.

FUNKTIONEN

- Breitbandige Echounterdrückung 20 Hz bis 20 kHz
- Referenz für jeden Eingangskanal zuteilbar
- Unterdrückung statischer Hintergrundgeräusche
- Eigene Prozessorleistung für AEC integriert
- Schnelle Adaption auf akustische Änderungen
- Einfache Installation
- Integration in AudiaFLEX Systeme
- RoHS-konform und AES-geerdet
- Mit der 5-Jahres-Garantie von Biamp Systems

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Eingangskarte für AudiaFLEX-System zur Unterdrückung von akustischen Echos mit 2 Mic/Line Eingängen (max. + 24dbu, +48V Phantomspeisung schaltbar). Anschluss über Phönix-Steckverbinder. Die beiden Kanäle arbeiten getrennt voneinander. Per Software ist je ein beliebiger interner Kanal des AudiaFLEX-Systems als Referenzsignal zur Echounterdrückung wählbar. Die Eingangskarte besitzt einen eigenen Signalprozessor und nimmt keine Rechenleistung der AudiaFLEX Hardware in Anspruch. Die Karte realisiert eine breitbandige Echounterdrückung im Frequenzband zwischen 20Hz und 20kHz, bei sehr schneller Reaktion auf Änderungen der äußeren, akustischen Umstände. Zusätzlich bietet sie die Möglichkeit zur Unterdrückung von statischen, periodischen Störgeräuschen wie z.B. Lüftergeräusche. Die Karte soll die Vorgaben gemäß AES48- 2008 Erdung und EMC berücksichtigen. Die Karte ist gemäß RoHS Direktive gefertigt. Als Eingangskarte zur breitbandigen Echounterdrückung sollte ein Biamp Audia AEC-2HD verwendet werden.

AUDIA AEC-2HD-SPEZIFIKATIONEN

Frequenzgang (20 Hz bis 20 kHz bei +4 dBu):	+0/-0,4 dB	Phantomspeisung:	+48 VDC (7 mA/Eingang)
THD+N (20 Hz bis 20 kHz): bei 0 dB Verstärkung, +4 dBu Eingang:	< 0,006 %	Eingangsimpedanz (symmetrisch):	8 kΩ
bei 54 dB Verstärkung, -50 dBu Eingang:	< 0,055 %	Maximaler Eingang:	+24 dBu
EIN (20 Hz bis 20 kHz, 66 dB Verstärkung, 150 Ω):	< -125 dBu	Eingangsverstärkungsbereich:	0-66 dB
Dynamikbereich (20Hz bis 20kHz, 0 dB):	> 108 dB	Abtastfrequenz:	48 kHz
Tail Length:	bis zu 300 ms	A/D - D/A Wandler:	24-Bit
Convergence:	bis zu 100 dB/s	Eingehaltene Standards:	AES48-2005-Erdung und EMI-Technik RoHS-Richtlinie (Europa)

